

"Hafenliebe" (2007)



Am 23. Februar 2007 fand die erste Veranstaltung der Reihe "Hafenliebe" statt. Sieben Künstler aus den Bereichen Musik, Lesung, Theater und Performance präsentierten sich in der einzigartigen Atmosphäre des Dortmunder Hafenamts.

Die 70 Gäste des Abends wurden von Jörg Sarstedt als leibhaftigem Kapitän begrüßt und mit kleinen Späßen und Showeinlagen in Stimmung gebracht. Den Auftakt des Programms machte Johannes Weyland mit Gitarrenmusik aus dem Dortmunder Norden. „TV Lessing 04“ präsentierte eine Dia-Show über das Quartier mit passend unterlegter klassischer Musik. Im großen Ausstellungsraum des Amtes las der Künstler "Katze" witzig skurrile Geschichten über das Leben und die Liebe im Hafenviertel.

Jutta Seifert eröffnete nach einer kurzen Pause den zweiten Teil des Abends. Sie spielte Szenen zu Fernweh und Liebe. Danach sang „Boris Gott“ Lieder aus der Nordstadt. Zum Abschluss konnten die Gäste im Kaiserzimmer Geschichten von Martini lauschen, in denen u.a. der Frage nachgegangen wurde, wie es gewesen wäre, hätte der Kaiser damals in dem für ihn im Hafenamt hergerichteten Zimmer einen Reisestopp eingelegt.

Einem stimmungsvollen Abend in allen Räumen des Amtes folgte ein gemütliches Zusammensein im Foyer. Bei ausverkauftem Haus klang die erste "Hafenliebe" bei Bier & Bowle im nachbarschaftlichen Plausch mit den Künstlern aus. Nicht nur die sehr vielen Gäste, die aus den südlichen Vororten zu der Veranstaltung kamen, bestätigten den großen Erfolg des Projektes. Veranstalter waren Ute Iserloh vom Kulturvergnügen, die auch für die künstlerische Leitung zuständig war, sowie das Team von textformart – Kulturkommunikation & Performance.

